Schwindel und vestibuläre Rehabilitation = Vertiges et rééducation vestibulaire = Vertigini e riabilitazione vestibolare

Autor(en): **Casanova, Brigitte**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Physioactive**

Band (Jahr): **57 (2021)**

Heft 3

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schwindel und vestibuläre Rehabilitation

Vertiges et rééducation vestibulaire

Vertigini e riabilitazione vestibolare

Mit knapp 30 Prozent Lebenszeitprävalenz ist Schwindel häufig, und er beeinträchtigt die Lebensqualität erheblich. Schwindel kann so stark sein, dass die Betroffenen nicht mehr aufstehen können. Und Schwindel hat sehr unterschiedliche Ursachen: Ob ein Schlaganfall, ein Vestibularisausfall, die HWS oder Medikamente dahinterstehen – um nur wenige Ätiologien zu nennen –, muss sorgfältig abgeklärt werden. In einer Notfallstation ist der benigne paroxysmale Lagerungsschwindel am häufigsten anzutreffen, in Physiotherapiepraxen wiegen chronische und multifaktorielle Schwindelformen vor.

Die Schwerpunktartikel bieten einen Überblick über die Schwindelformen, beschreiben die Rehabilitation nach einem Vestibularisausfall und geben Einblick in die Zusammenarbeit an einem interdisziplinären universitären Schwindelzentrum.

Das Spezialgebiet Schwindel ist komplex, die Therapieformen sind für viele PhysiotherapeutInnen nicht alltäglich. Sie lohnen sich jedoch, wie eine Cochrane Review schon 2015 belegte: Die vestibuläre Rehabilitation ist sicher und wirksam.[1]

Herzliche Grüsse,
Brigitte Casanova
redaktion@physioswiss.ch

Les vertiges sont fréquents et affectent considérablement la qualité de vie, avec une prévalence de près de 30 % au cours de l'existence. Ils sont parfois si graves que les personnes concernées ne peuvent plus se tenir debout. Leurs origines sont très diverses: accident vasculaire cérébral, névrite vestibulaire, colonne cervicale ou médicaments pour ne citer que quelques étiologies. Il convient d'en déterminer les causes avec précision. Dans un service d'urgence, le vertige positionnel paroxystique bénin est la forme de vertiges la plus courante; dans les cabinets de physiothérapie, les formes chroniques et multifactorielles de vertige prédominent.

La rubrique thématique du présent numéro présente les formes de vertige, décrit la rééducation en cas de névrite vestibulaire et donne un aperçu de la collaboration dans un centre universitaire interdisciplinaire de traitement des vertiges.

Les vertiges constituent un domaine de spécialité complexe; nombre de physiothérapeutes pratiquent rarement ce type de traitements. Pourtant, ils en valent la peine, comme l'a montré une revue Cochrane en 2015 déjà: la rééducation vestibulaire est sûre et efficace.[1]

Cordialement,
Brigitte Casanova
redaktion@physioswiss.ch

Le vertigini sono un problema comune che compare con una prevalenza di poco meno del 30 % nel corso dell'esistenza di una persona, e hanno un impatto significativo sulla qualità della vita. Le vertigini possono essere così forti da impedire alle persone che ne sono colpite di stare in piedi. Le cause possono essere molto diverse: occorre chiarire in modo accurato se siano il segnale di ictus, neuronite vestibolare, cervicalgia o assunzione di farmaci, per citare solo alcune eziologie. La vertigine parossistica posizionale benigna è più comune in un pronto soccorso, mentre le forme croniche e multifattoriali delle vertigini predominano negli ambulatori di fisioterapia.

Gli articoli principali offrono una panoramica delle diverse forme di vertigini, descrivono la riabilitazione dopo una neuronite vestibolare e danno uno sguardo alla cooperazione in un centro universitario interdisciplinare per le vertigini.

L'area specialistica delle vertigini è complessa, le forme di terapia non rappresentano una pratica quotidiana per molti fisioterapisti. Tuttavia sono utili, come ha dimostrato una revisione Cochrane nel 2015: la riabilitazione vestibolare è sicura ed efficace.[1]

Cordiali saluti,
Brigitte Casanova
redaktion@physioswiss.ch

[1] McDonnell MN, Hillier SL. Vestibular rehabilitation for unilateral peripheral vestibular dysfunction. Cochrane Database Syst Rev. 2015.

[1] McDonnell MN, Hillier SL. Vestibular rehabilitation for unilateral peripheral vestibular dysfunction. Cochrane Database Syst Rev. 2015.

[1] McDonnell MN, Hillier SL. Riabilitazione vestibolare per la disfunzione vestibolare periferica unilaterale. Cochrane Database Syst Rev. 2015.

Universität Basel
Medizinische Fakultät

CAS Neurophysiotherapie – Fachexperte in Multiple Sklerose

16 ECTS

20 Kurstage aufgeteilt in 5 Themenblöcke à 2–5 Tage, sowie Präsentation der Abschlussarbeiten.
Die Themenblöcke 1–3 können auch einzeln belegt werden.

Beginn 13. Januar 2022 – beschränkte Teilnehmerzahl

Der Studiengang ist Teil des modular aufgebauten MAS Neurophysiotherapie – Fachexperte in Multiple Sklerose, Parkinson und Stroke.

Detaillierte Unterlagen und Anmeldung unter www.advancedstudies.ch

FPMS Fachgruppe Physiotherapie bei Multipler Sklerose
MS Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft
ADVANCED STUDIES

Micha Pohl & Guy Vaessen,
Physio Team Horgen

«Wir konnten den Zugang zum MediData-Netz problemlos selbst einrichten.
Seither funktioniert das System reibungslos!»

Möchten Sie Ihre Leistungsabrechnungen auch weiterhin elektronisch übermitteln?

Dann wechseln Sie jetzt von MediPort aufs neue MediData-Netz und profitieren von vielen Vorteilen!

Die Übermittlung der Kostengutsprache gemäss Forum Datenaustausch ist möglich.

Jetzt umstellen und MediData bis 31.10.21 gratis nutzen!*

* Ab 1.11.2021 CHF 5.— pro Monat

MediData
Für eine gesunde Entwicklung.

www.medidata.ch